«La Vie Parisienne» – wir verlosen Tickets

Die Schauspieler der Musik- und Theatergesellschaft Sursee überzeugen in «La Vie Parisienne» mit starken Stimmen und viel Witz. *Bild Roberto Conciatori*

Eine Operette mit viel «Drive»

Französischer Charme und ein Feuerwerk an Lebensfreude. Die Operetten-Revue «La Vie Parisienne» von Jacques Offenbach wird bis Ende März im Stadttheater Sursee aufgeführt.

Bei der Premiere der gesellschaftskritischen Operetten-Revue «La Vie Parisienne» im Stadttheater Sursee gab es für die Künstler viel Applaus zu ernten. Jacques Offenbachs Musik vermittelte eine Lebensfreude, welcher man sich nur schwer entziehen konnte.

«La Vie Parisienne» handelt von der Reise des schwedischen Gutsbesitzers Baron von Gondremark (Chasper-Curò Mani) und seiner Frau (Hilda Joos). Sie wollen sich von der Stadt Paris als Lebewelt und Tempel des Amüsements verführen lassen.

Dabei werden sie von einem Grüppchen verschmitzter Einheimischer hereingelegt und an der Nase herumgeführt. Für alle Beteiligten übt das Verrücken des Alltags durch irrwitzige Trugspiele eine beglückende, alles überstrahlende Faszination aus.

Regisseur Björn B. Bugiel stützt sich bei seiner Inszenierung am Stadttheater Sursee auf die Neuauflage der Originalfassung in fünf Akten. Um dem unbeschwerten, fröhlichen Lebensstil der Pariser Bevölkerung besonderen Nachdruck zu verleihen, lässt er einzelne Chorpassagen in der französischen Originalsprache erklingen, was für einige Schauspieler, die nicht französisch sprechen, eine zusätzliche Herausforderung bedeutete.

Der Funke ist gesprungen

Die künstlerische Leiterin, Isabelle Ruf-Weber, war nach der Premiere überglücklich: «Die Spielfreude des Ensembles kam beim Publikum gut an. Das ist das Schönste, was einem passieren kann.»

Die Operetten-Revue ist eine weitere Eigenproduktion der Musik- und Theatergesellschaft Sursee, die seit mehr als 200 Jahren besteht. Den 150 Personen, Professionellen und Laien, ist es nach dem Musicalerfolg «Anything Goes» im letzten Jahr gelungen, das Feuer und den «Drive» des Musicals von Cole Porter mitzunehmen. «Das war uns auch extrem wichtig, wir wollten weg vom Bild der alten, verstaubten Operette», sagt Isabelle Ruf-Weber. Die Aufführung überzeugt bereits bei der Ouvertüre mit Lichteffekten und rasanter Musik.

«La Vie Parisienne» von Jacques Offenbach wird bis Ende März noch über 30-mal aufgeführt. Es wird dringend empfohlen, den Vorverkauf zu benützen. ***PD/mh***

Tickets gewinnen

Der Anzeiger Luzern verlost 6-mal 2 Karten für «La Vie Parisienne » am Freitag 30. Januar im Stadttheater Sursee. Und so können Sie gewinnen: SMS senden mit folgendem Text: ANLU2 (Abstand) und das Stichwort «Parisienne» an 919 (1 Fr./SMS) oder via Telefon 0901 333 193 (1 Fr./Anruf, Festnetztarif) oder per Postkarte an: Anzeiger Luzern, Stichwort «Parisienne», Maihofstrasse 76, Postfach, 6002 Luzern. Teilnahmeschluss ist Montag, 26. Januar, 23 Uhr. Die Gewinner werden benachrichtigt. Viel Glück!

Premieren-Tipp

PADRONE E SOTTO
Dokumentarfilm CH 2014,
Regie: Michele Cirigliano

In einer kleinen Bar in Süditalien treffen sich die Männer des Dorfes, um in ihrer Freizeit das Karten- und Trinkspiel «Padrone e Sotto» zu spielen. Beruflich läuft es für viele nicht gut, sie können es nicht ändern. Aber wer die richtigen Karten hat, kann in der Bar bestimmen, wer Bier bekommt. Während das Bier fliesst und sich die Gemüter von Landwirten, Krankenpflegern, Mechanikern und Jägern erhitzen, versucht der Regisseur Michele Cirigliano zu verstehen, was ihn als Kind beim Betrachten dieses Spiels so verwirrte: Wo genau liegt die Grenze zwischen Spiel und Wirklichkeit? Spielen diese Männer nur, oder ist es ihnen ernst, wenn sie sich anbrüllen? «Padrone e Sotto» zeigt mehr als die vordergründige Lust am Beisammensein unter Freunden. Der Film erkundet die Rivalitäten in einer Männergesellschaft und widerspiegelt dabei das urmenschliche Ringen nach Liebe, Anerkennung und Macht.

Täglich ab Do, 22. 1., im Kino Bourbaki
www.kinoluzern.ch/041 419 99 99

ANZEIGER LUZERN
... Der Anzeiger für die Stadt und Agglomeration Luzern

5.– günstiger ins Kino
Infos online und an der Kinokasse
kinokarte.ch
Bourbaki

STADTKELLER
MUSIK-RESTAURANT LUZERN
Sternenplatz 3
6004 Luzern
Tel. 041 410 47 33
www.stadtkeller.ch

STEFAN BÜSSER

JANUAR 2015

Mi	21.	20.30	FREETIME BIG BAND	Swing, Funk, Latin 25.–
Do	22.	20.30	RUDY ROTTA	Blues, Rock, Funk 32.–
Fr	23.	20.30	OXYGEN	Rock, Pop 22.–
Di	27.	20.30	Radio Pilatus Comedy Night Stefan Büsser – AU(R)A Infos: www.radiopilatus.ch	
Mi	28.	20.30	STEFANIA KAYE	Berner Singer/Songwriterin 25.–
Do	29.	20.30	THE STOUTS	Highway to ale tour 2015 25.–

Programmänderungen vorbehalten
Vorverkauf: Neue Luzerner Zeitung, LZ Corner, Pilatusstr. 12, 6003 Luzern, www.luzernerzeitung.ch/tickets

ANZEIGER LUZERN tele radio PILATUS
UNSERE ZEITUNG unterstützt Kultur

Kinos der Region Luzern

Donnerstag, 22. Januar bis Mittwoch, 28. Januar 2015
Programmänderungen vorbehalten.

BOURBAKI / 041 419 99 99
Löwenplatz 11, www.kinoluzern.ch

Saal 1
16.15/18.30, So 11.45 | D/dt. 12 J.
Dunkirk

Saal 1
15.45 | Mo 10.00, 20.45, Fr 23.15 | Sp/d/T 14 J.
Wild Tales (Salvajes Relatos)

Saal 1
16.15/18.30/20.45 | E/d/T 12 J.
St. Vincent

Saal 1
Sa/So 14.15 | E/d/T 12 J.
Paddington

Saal 1
Fr 23.00 | E/d/T 12 J.
Mission Ok (The Unexpected Virtue Of Ignorance)

Saal 1
So 11.00 | E/d/T 10 J.
Mr. Turner

Saal 3
16.00/20.30 | E/d/T 16 J.
Nuovo Cinema

Saal 3
18.00, Sa/So 13.45 | E/d/T 16 J.
Mia Madre

Saal 3
Sa/So 13.30 | D/d/T 12 J.
Turist (Force majeure)

Saal 3
Fr 22.30 | E/d/T 16 J.
The Homesman

Saal 3
So 11.15 | D/d/T 12 J.
Das Salz der Erde (The Salt Of The Earth)

Saal 4
18.15/20.30, Sa/So 13.30 | D/d/T 12 J.
A Pigeon Sat On A Branch Reflecting On Existence

Saal 4
Fr 22.45 | E/d/T 12 J.
What We Do In The Shadows

Saal 4
So 11.30 | E/d/T 14 J.
Tokarev Clan

VERKEHRSHAUS FILMTHEATER
0900 333 456
1.50/Anr. Festnetztarif
Lidostrasse 5, www.filmtheater.ch

Do–Mi 15.00 | D/d/Ve
Berlin 8–D

Sa 16.00, Mi 11.00 | D/d/Ve
Rocky Mountain Express

Do/Fr/Mo/Di/Mi 16.00, So 11.00 Uhr | D/d/Ve
Pinguine unterwegs

Do/Fr/Sa/So/Di/Mi 14.00, Mo 11.00/14.00 | D/d/Ve
Galapagos 3–D

Do–Mi 12.00 | D/d/Ve
Pandas

Do 11.00/13.00, Fr/Sa/So/Mo/Di/Mi 13.00 | D/d/Ve
Jerusalem

Fr 17.30/20.00, Sa 17.30/20.00 | D/d/T
Ok Ary Sunday

Di 11.00 | D/d/Ve
Schwarzwaldringe 3–D

Sa 11.00 Uhr, Film Brunch ab 9.15 Uhr | D/d/Ve
Wundervolle Moore

Sa 16.00 Uhr, Polarlicht – Die von Kindern
Schweizerinnen

STATTKINO / 041 410 30 60
Löwenplatz 11, www.stattkino.ch

Do–Mi 18.30 Uhr | E/d/
20 000 Days On Earth

Do–Sa 20.30 | D/d, E/d
Electroboy

Sa 11.00 | Ukrainisch/E/d
Mr. Mr. The Promise

Sa–Mi 21.30 | D
Im Keller

CAPITOL / 0900 556 789
1.50/Anr. + 1.50/Min. Festnetztarif
Zentralstrasse 45, www.kitag.com

Saal 1
Do–Mi 14.45/17.45/20.45 | D 8 J.
The Imitation Game

Saal 1
Do–Mi 14.15 | D 6 J.
Mia and Tim – voll verhext

Saal 1
Do–Mi 17.15 | D 14 J.
96 Hours – Taken 3

Saal 1
Do–Mi 20.30 | D 12 J.
The Best Of Me

Saal 3
Do–Mi 14.15 | D 6 J.
Annie

Saal 3
Do–Mi 17.15 | D 14 J.
Liebesbrief

Saal 3
Do–Mi 20.30 | E/d/T 6 J.
The Theory Of Everything

Saal 4
Do–Mi 14.15 | D 4 J.
Paddington

Saal 4
Do–Mi 17.15/20.30 | E/d/T 12 J.
Der grosse Trip – Wild

Saal 5
Do–Mi 13.45 | D 6 J.
Regnaxx- Königin Kokowääh 2

Saal 5
Do–Mi 16.15 | D 6 J.
Frau Müller muss weg

Saal 5
Do–Mi 18.30/21.00 | D 6 J.
Monsieur Claude und seine Töchter

Saal 6
Do–Mi 14.00 | D 6 J.
Regnaxx- Königin Kokowääh 2

Saal 6
Do–Mi 17.00/20.15 | E/d/T 8 J.
The Imitation Game

MODERNE / 0900 556 789
1.50/Anr. + 1.50/Min. Festnetztarif
Pilatusstrasse 21, www.kitag.com

Do–Mi 13.45/17.15/20.30 | D 6 J.
Honig im Kopf

MAXX / 0900 556 789
1.50/Anr. + 1.50/Min. Festnetztarif
Seetalplatz 1, Emmenbrücke, www.kitag.com

Saal 1
Do/Fr/Mo/Di 14.15/17.15, Do–Mi 20.15 | D 12 J.
Der grosse Trip – Wild

Saal 1
Fr/Sa 23.15 | D 12
Der Hobbit: Die Schlacht der fünf Heere 3–D

Saal 1
Sa/So/Mi 14.00 | D 6 J.
Mia and Tim – voll verhext

Saal 1
Sa/So/Mi 16.45 | D 4 J.
Der kleine Drache Kokosnuss

Saal 2
Do–Mi 14.00/16.45 | D 6 J.
Regnaxx- Königin Kokowääh 2 3–D

Saal 2
Do–Mi 20.00, Fr/Sa 23.15 | D 6 J.
Honig im Kopf

Saal 3
Do–Mi 14.30/17.30/20.30, Fr/Sa 23.30 | D 8 J.
The Imitation Game

Saal 4
Do–Mi 14.00 | D 4 J.
Paddington

Saal 4
Do–Mi 16.30 | D 6 J.
Annie

Saal 4
Do–Mi 20.00, Fr/Sa 23.15 | D 14 J.
Unbroken

Saal 5
Do–Mi 14.45 | D 8 J.
Die Pinguine aus Madagascar 3–D

Saal 5
Do–Mi 17.45/20.45, Fr/Sa 23.45 | D 14 J.
96 Hours – Taken 3

Saal 6
Do–Mi 14.15/17.30 | D 6 J.
Honig im Kopf

Saal 6
Do–Mi 20.45, Fr/Sa 23.45 | D 6 J.
Regnaxx- Königin Kokowääh 3–D

Saal 7
Do–Mi 14.15 | D 6 J.
Regnaxx- Königin Kokowääh

Saal 7
Do–Mi 17.00 | D 16 J.
Fury

Saal 7
Do–Mi 20.15 | D 12
Der Hobbit: Die Schlacht der fünf Heere 3–D

Saal 7
Fr/Sa 23.30 | D 12 J.
Der grosse Trip – Wild

Saal 8
Do/Fr/Mo/Di 14.30, Do–Mi 17.30/20.30, Fr/Sa 23.30 | D 12 J.
The Best Of Me

Saal 8
Sa/So/Mi 14.30 | D 6 J.
Nachts im Museum – Das geheimnisvolle Grabmal